

## Mitreden und Mitgestalten beim neuen Schulhaus «Zirkusplatz»- Projektunterricht in echt

18. / 21. Oktober 2021

Schon in weniger als drei Jahren sollten die ersten Schülerinnen und Schüler das neue Schulhaus «Zirkusplatz» bei der Stadthalle Sursee beziehen. Noch ist nicht ganz alles zu Ende geplant. Die Stadt Sursee hat sich entschieden, den Jugendlichen grosse Mitsprache bei der Gestaltung des Aussenbereiches zu geben. So wird eine Fläche von ungefähr 900m<sup>2</sup> für die Jugendlichen freigegeben. Im Rahmen des Projektunterrichts arbeiten Lernende des 9. Schuljahres bis anfangs 2022 in Kleingruppen an der möglichen Ausgestaltung dieser Fläche. Es gibt nur wenige Leitplanken, die das Architektenteam gesetzt hat. Trotzdem gibt es einige Vorgaben bezüglich den Abständen zu Wald und Wasser (Suhre) und Sicherheit (z.B. Feuerwehrzufahrt). Unterstützt werden die Jugendlichen einerseits von ihren PU-Lehrpersonen, andererseits und insbesondere vom Kinderkraftwerk. Das Kinderkraftwerk begleitet Partizipationsprojekte von Kindern und Jugendlichen in der ganzen Schweiz. Durch das grosszügige Budget von 126'000 Franken und die professionelle Aufgleisung sollten spannende Projektideen entstehen. Das beste Projekt wird durch eine Jury von Mitgliedern der Stadt Sursee, Lehrpersonen und Lernenden bestimmt und umgesetzt. Die KickOff-Veranstaltung im Oktober 2021 hat stattgefunden, schon bald geht es weiter mit Baustellenbesichtigung und der Anfertigung von ersten Plänen und Modellen.



25. / 28. Oktober 2021

Dieser Halbtag wurde in der Klasse und anschliessend in Zweier-Teams bestritten. Im Laufe des Nachmittags besuchte jede Klasse unter der Führung eines Poliers der Lötcher Tiefbau AG die Baustelle. Die Lernenden konnten sich mit der Dimension des Platzes und der Umgebung vertraut machen. Wie nah ist das Areal an Ringstrasse? Wo verläuft die Sure? Ist der Platz beschattet? Noch tauchten nicht viele Fragen auf, das könnte sich aber mit der Konkretisierung der Projekte ändern. Anschliessend wurden grossformatige Pläne im Massstab 1:250 betrachtet und auf Flipchartgrösse angepasst. Heute ging es noch nicht um Ideen für die Aussengestaltung, sondern nur um das Verständnis der Grössenverhältnisse und der Umgebung. In der nächsten Woche wird es dann konkreter. Wir sind gespannt auf viele unterschiedliche Projekte, Ideen und Spinnerereien.



#### 4. / 8. November 2021

Heute ging es um Kreativität und Konkretisierung. Genauer gesagt, die Lernenden erstellten in 2er-Teams ein sogenanntes «Inspiration Board». Welche Farben, Formen oder Materialien passen auf diesen Platz, gefallen mir. In einem weiteren Schritt wurden erste konkrete Ideen ausgetauscht. Diese Ideen (Bepflanzung, Sport- und Spielgeräte, Brunnen, Bodenflächen und vieles mehr) konnte man auch in dieses «Inspiration Board» integrieren. So entstanden einige rudimentäre 3-D-Modelle. Diese Pläne und Modelle werden in der nächsten Woche mündlich vorgestellt. Erstmals spielen auch Rahmenbedingungen eine Rolle. Welche Nutzergruppen sollen angesprochen werden? Sind Interessenkonflikte zu erwarten? Braucht es Regeln? Ist das Projekt realistisch?

Die vier besten Projekte der Schülerinnen und Schüler werden weiterverfolgt. Dazu gibt es neue, grössere Teams von 4-5 Lernenden. Das ergibt bei 10 Klassen insgesamt immer noch 35-40 Projektideen. Alles potentiell Material für eine zeitgemässe, spannende Umsetzung des Aussenbereiches des neuen Schulhauses «Zirkusplatz».



